

Es ist erlöset auf gemachte Einladung der Königl. Dechanten Dr. v. Scherzer, die nächstbestehenden Pfarren und Wachen - Depairten, sammt der mächtig beitzten, den und längsten königlichen Militär von Engelshof, welche den Landrichter, Pfarrer, und hiesige Gemeindefürst von Kirchberg bei zur Pfarrkirche Andermannsdorf in einem Orte unter oberschlesischer Macht, Wiesen - und Fied - Schalk begleitet, und bei der Kirche, wo die Geistliche, und die in Reihen geführte frangente Schuljugend nach dem Volke zum Tausch bereit stand, paradiere.

Die Kirche selbst war für die Kluge der Zeit mit fehrlichen Blumen, Guirlanden, und für das Volk köstlichsten Indulgenzen geschmückt, und zwar auf dem Schutze stand oder dem Toleranz ein fehrnartig bemaltes Wiered mit herabfliegenden Guirlanden, auf dem Wiered war ein auf einem Posten stehende Kreuz und ein Cypher angebracht: auf dem Wiered stand der Wiered groß

Domine saluum fac Regem nostrum Maximilianum!

Heil unserm König Maximilian!

Wohin dem Altar auf den beiden Seiten waren die beiden von dem Pfarrer ausgesagt gegebenen Pärchen Ihre Majestäten des Königs und der Königin, geschmückt mit Blumen und Guirlanden.

Über dem Wiered des Königs rühr sich eine Kreuzkrone auf einem mit Laub umwundenen Kiste, unter dem die Aufschrift:

Durch Weisheit.

Unterhalb dem Wiered war die Aufschrift:

Langes Leben ist zu ihrer rechten Hand,
zur Linken Reichthum, und Ehr. eyden. etiam.

Es ist nur aber dem Wiered der Königin eine Kreuz auf einem Posten, unter unter geschrieben stand:

Durch Tugend.

Unterhalb dem Wiered war die Aufschrift:

Ihre Wege sind sühne Wege, und
all Ihre Straßen voller Glückseligkeit. eyden. etiam.

Auf den beiden Seiten waren auf höchsten Wiereden rechts das Bayerische Wappen sammt der Aufschrift 1806, und der Aufschrift:

Königreich Baiern.

Unter der Krone

Zum alten Recht durch standhafte Kreuze der edlen Baiern.

„Königs- und Friedens-Feier des königlichen Landgerichts Pfaffenberg im Pfarrdorfe Andermannsdorf nächst Kirchberg den 6ten Jänner 1806“ (1806), Seite 2

7. Januar 1806

Kirchberg, 7. Januar 1806

Lageort: München, Bayerische Staatsbibliothek, Rar. 1320

Copyright: Bayerische Staatsbibliothek München